

## 1. GELTUNGSBEREICH

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die rechtliche Beziehung zwischen den Theaterbesuchern und dem Theater Augsburg. Sie gelten für alle Veranstaltungen des Theaters, sowie für Veranstaltungen Dritter, die in den Räumen des Theaters durchgeführt werden und für die das Theater Karten verkauft. Für Sonderveranstaltungen des Theaters, Veranstaltungen Dritter und für die Abonnenten des Theaters gelten zudem ggf. gesonderte Regelungen.

## 2. BESUCHER

Besucher ist, wer für den Tag seines Theaterbesuches eine gültige Karte besitzt. Besucher ist auch, wer die Tages- oder Abendkasse betritt, um Eintrittskarten zu erwerben.

## 3. SPIELPLAN, SPIELPLANÄNDERUNG

In den Monatsspielplänen des Theaters sind die verbindlichen Anfangszeiten der Vorstellungen enthalten. Kurzfristige Änderungen bleiben vorbehalten. Für Veröffentlichungen in der Presse und sonstigen Medien übernimmt das Theater keine Gewähr.

## 4. ÖFFNUNGSZEITEN BESUCHERSERVICE

Die Öffnungszeiten des Besucherservice werden durch Aushang bekannt gegeben. Abendkassen sind in der Regel eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Im hoffmannkeller beginnt die Abendkasse eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn. An der Abendkasse ist der Vorverkauf für andere Vorstellungen nicht möglich.

## 5. VORVERKAUF

Der Vorverkauf beginnt in der Regel mit Veröffentlichung des Spielplans zu Beginn der Spielzeit. Das Theater behält sich vor, für einzelne Veranstaltungen den Vorverkauf zu einem anderen Zeitpunkt zu beginnen.

## 6. KARTENKAUF IM INTERNET / PRINT@HOME

Auf der Website [www.theater-augsburg.de](http://www.theater-augsburg.de) können für fast alle Vorstellungen Karten online erworben werden. Für den Onlinekauf kann eine Systemgebühr erhoben werden. Mit print@home können die gekauften Karten zuhause ausgedruckt werden. Die gekauften Karten müssen als Ausdruck vorliegen, eine Kopie auf einem Datenempfänger (z.B. Smartphone) reicht nicht aus. Jede Karte darf nur einmal gedruckt und verwendet werden. Mit der erstmaligen Einlösung verliert die Karte ihre Gültigkeit, das Theater ist nicht zu weiteren Nachprüfungen verpflichtet. Bei mehrfacher Nutzung kann das Theater eine Nachzahlung verlangen und den Besuch der Vorstellung verweigern.

## 7. VORBESTELLUNGEN / VERSAND

Vorbestellungen werden persönlich, telefonisch oder schriftlich entgegengenommen. Ausnahmen bleiben vorbehalten. Bei langfristigem Kauf senden wir die Karten nach Zahlungseingang auf Risiko des Bestellers gegen eine Versandgebühr zu. Kurzfristig gekaufte Karten hinterlegen wir bei Erteilung einer Lastschrifteinzugsermächtigung an der Abendkasse. Reservierte Karten sind bis zum mitgeteilten Termin abzuholen. Über nicht fristgemäß abgeholte Karten kann anderweitig verfügt werden.

## 8. SCHRIFTLICHE VORBESTELLUNGEN

Kartenbestellungen werden für die laufende Spielzeit auch schriftlich entgegengenommen (Brief, Fax, Email). Es ist zu beachten, dass kurzfristige schriftliche Bestellungen gegebenenfalls wegen der Schließtage des Besucherservice nicht rechtzeitig bearbeitet werden. Eine verbindliche Reservierung erfolgt nur durch Bestätigung durch das Theater. Eingehende

Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges bearbeitet. Schriftliche Bestellungen lösen kein Vorkaufsaus. Sie werden nicht vorrangig behandelt, sondern werden parallel zu den anderen Vertriebswegen ab Vorverkaufsbeginn eingebucht. Das Theater behält sich vor, den schriftlichen Vorverkauf für einzelne Termine auszuschließen.

## 9. WIDERRUF / UMTAUSCH / RÜCKGABE

Für den Kauf von Theaterkarten besteht nach § 312 g Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht. Zudem sind Karten, die nicht in einem Abonnement gekauft wurden, sowie Waren und Gutscheine von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen.

## 10. VORSTELLUNGSAusFALL / -ABBRUCH

Wird eine Vorstellung geändert, abgesagt oder nach weniger als der Hälfte abgebrochen, können einzeln gekaufte Eintrittskarten in eine andere Vorstellung getauscht oder eine Auszahlung verlangt werden. Bei Rückgabe im Falle einer Vorstellungsänderung müssen die Karten vor Beginn der Ersatzvorstellung beim Besucherservice zurückgegeben werden. Bei Vorstellungsausfall- oder Abbruch wird das Eintrittsgeld gegen Vorlage der Eintrittskarten beim Besucherservice innerhalb von 10 Tagen erstattet. Abonnenten erhalten in einem solchen Fall kostenfrei einen Umtauschbon. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Bei externen Vorverkaufstellen erworbene Eintrittskarten können nur dort zurückgegeben werden. Besetzungsänderungen berechtigen nicht zu Rückgabe oder Tausch. Im Falle eines Umtauschs besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Aufführung oder Platzgattung. Beim Wechsel in eine Aufführung oder einen Platz in einer höheren Preiskategorie wird eine entsprechende Aufzahlung fällig.

## 11. UMTAUSCH IM ABONNEMENT

Der Umtausch einer Abo-Eintrittskarte in eine Karte für eine andere Vorstellung oder einen Umtauschbon ist gegen eine Gebühr bis zum Kassenschluss einen Tag vor dem Veranstaltungstermin möglich. Im Falle eines Umtauschs besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Aufführung oder Platzgattung. Beim Umtausch in eine Aufführung oder einen Platz in einer höheren Preiskategorie wird eine entsprechende Aufzahlung fällig. Umtauschbons können für Vorstellungen der laufenden Spielzeit eingelöst werden, sie gelten allerdings nicht für Vorstellungen auf der Freilichtbühne. Die Rückgabe von Abonnementkarten ist nicht möglich, eine Auszahlung erfolgt nicht. Für nicht besuchte Vorstellungen oder nicht rechtzeitig umgetauschte Abonnementvorstellungen sowie für verfallene Umtauschscheine wird kein Ersatz geleistet. Es gelten die Abonnementbedingungen des Theaters.

## 12. NACHEINLASS

Nach Beginn einer Veranstaltung können Besucher aus Sicherheitsgründen und mit Rücksicht auf die anderen Besucher und die mitwirkenden Künstler nur in geeigneten Pausen in den Zuschauerraum eingelassen werden. Bis zur Pause besteht kein Anspruch auf Nacheinlass und auf Plätze in der erworbenen Preiskategorie. Bei Stücken ohne Pause kann der Nacheinlass ganz ausgeschlossen werden.

## 13. PLATZKATEGORIE

Es ist nicht zulässig, einen anderen als den auf der Karte bezeichneten Platz einzunehmen. Bei unberechtigtem Platzwechsel kann der Unterschiedsbetrag erhoben oder der Besucher von diesem Platz oder aus der Vorstellung verwiesen werden.

## 14. GÜLTIGKEIT EINTRITTSKARTEN / GUTSCHEINE

Eintrittskarten, Gutscheine oder andere Wertvordrucke des Theaters gelten nur für den darauf vermerkten Vorstellungstermin bzw. Zeitraum. Bei verspätetem Eintreffen oder für verfallene Eintrittskarten und Gutscheinen wird kein Ersatz geleistet.

## 15. VERLORENE / VERGESSENE KARTEN

Für verlorene oder vergessene Karten können gegen eine Gebühr an der Abendkasse einmalig Ersatzkarten ausgestellt werden, soweit Reihe / Platznummer genau ermittelbar sind. Der Besitzer der Originalkarte hat Vorrang vor dem Besitzer einer Ersatzkarte. Das Theater ist nicht verpflichtet zu prüfen, ob der Inhaber der Originalkarte diese rechtmäßig besitzt. Der Besitzer der Ersatzkarte hat weder Anspruch auf Zuweisung eines anderen Platzes noch auf Rückerstattung des Kaufpreises.

## 16. EINTRITTSPREISE

Die Eintrittspreise setzen sich zusammen aus dem sog. Basispreis und Gebühren. Diese werden erhoben für Garderobe, öffentlichen Nahverkehr, Kartensystem sowie, nach Maßgabe der Vorstellungsart, den AVA. Gebühren fallen unabhängig von einer Nutzung an.

## 17. ERMÄßIGUNG/ RABATTE

Alle Ermäßigungen, die das Theater Augsburg gewährt (z.B. im Abonnement, bei Rabattaktionen, Berechtigungen nach Nr. 18 etc.) berechnen sich aus dem sog. Basispreis, dem Eintrittspreis abzüglich aller enthaltenen Gebühren.

## 18. ERMÄßIGUNGSBERECHTIGUNG

Ermäßigungsberechtigt sind Schüler und Studenten, Azubis, Bufdis und Wehrdienstleistende bis einschließlich 27 Jahren, Schwerbehinderte (ab GdB 50), Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger. Diese Personen erhalten die Karten mit ca. 30% Ermäßigung auf den Normalpreis, der Mindestpreis beträgt 9 €. An der Abendkasse erhalten sie ab 15 Minuten vor der Vorstellung Karten zum Einheitspreis, soweit die Nachfrage dies zulässt. Die Begleitperson eines Schwerbehinderten mit Eintrag „B“ im Schwerbehindertenausweis erhält beim Einzelkartenkauf eine Freikarte, im Abonnement wird eine Ermäßigung von ca. 30% gewährt. Rückwirkend können Ermäßigungsberechtigungen nicht mehr geltend gemacht werden. Der Nachweis der Ermäßigungsberechtigung ist am Einlass vorzuzeigen. Kann der Nachweis nicht erbracht werden, ist die Differenz zum vollen Eintrittspreis zu entrichten.

## 19. GRUPPENBESTELLUNGEN

Für Gruppen ab 20 Personen wird ein Rabatt auf den Normalpreis gewährt. Bestellungen für Gruppen werden nur schriftlich entgegengenommen.

## 20. SCHULGRUPPEN

Bestellungen für Schulgruppen (ab 10 Schülern mit aufsichtführender Lehrkraft) werden ab Vorverkaufsbeginn schriftlich entgegengenommen. Für Schulgruppen können bei Sammelbestellungen ermäßigte Sitzplatzkarten reserviert werden. Auf je 20 Schülerkarten wird für die aufsichtführende Lehrkraft eine ermäßigte Karte gewährt.

## 21. EXTERNE VORVERKAUFSSTELLEN

Externen Vorverkaufsstellen, die Eintrittskarten für das Theater vertreiben, sind berechtigt Vorverkaufsgebühren zu erheben.

## 22. STREIK, HÖHERE GEWALT

Bei Aufführungsausfällen infolge Streik oder höherer Gewalt wird kein Ersatz geleistet.

## 23. AUFBEWAHRUNG DER GARDEROBE

Die Garderobengebühr ist im Großen Haus, in der brechtbühne und im hoffmankeller im Kartenpreis inbegriffen, in anderen Spielstätten können gegebenenfalls Entgelte erhoben werden. Als Quittung dient die Garderobenmarke. Die Garderobe ist unmittelbar nach Vorstellungsende abzuholen. Die Aushändigung erfolgt ohne weitere Nachprüfung gegen Vorlage der Garderobenmarke. Für die in der Garderobe befindlichen Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen. Bei Verlust der Garderobenmarke kann Geldersatz verlangt werden.

## 24. FUNDSACHEN

Gegenstände aller Art, die in den Spielstätten des Theater gefunden werden, sind beim Garderobenpersonal oder an der Pforte beim Bühneneingang abzugeben. Dort ist auch der Verlust von Gegenständen zu melden.

## 25. ROLLSTUHLPLÄTZE

In allen regelmäßigen Spielstätten des Theaters (mit Ausnahme des hoffmankellers) werden in begrenzter Zahl Rollstuhlplätze angeboten. Diese Plätze sind nur mit Rollstuhl nutzbar.

## 26. HAUSRECHT, BILD- UND TONAUFNAHMEN

Besuchern kann der Zutritt verweigert werden, wenn begründeter Anlass zur Befürchtung besteht, dass sie die Vorstellung stören oder andere Besucher belästigen. Der Zutritt kann ferner verweigert werden, wenn Besucher in früheren Vorstellungen die allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht eingehalten haben. Besucher und sonstige Personen, die den Kartenverkauf behindern, insbesondere versuchen Karten privat in den Räumen und auf dem Gelände der Theater anzubieten oder weiterzuverkaufen, oder das Publikum belästigen, können aus dem Haus bzw. vom Gelände verwiesen werden. Besucher können aus der laufenden Vorstellung verwiesen werden, wenn sie diese stören, andere belästigen oder einen Platz eingenommen haben, für den sie keine gültige Karte haben. Der Gebrauch von Handys im Zuschauerraum ist nicht gestattet. Das Herstellen von Bild- und Tonaufnahmen aller Art im Zuschauerraum ist untersagt.

## 27. SPEISEN UND GETRÄNKEN / RAUCHEN

Die Mitnahme von Speisen und Getränken in den Zuschauerraum und der dortige Verzehr sind nicht gestattet. Das Rauchen ist in allen Räumen untersagt.

## 28. DATENSCHUTZ

Personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Die bei der Erstbestellung erfassten persönlichen Daten sowie deren Änderungen während einer Buchung werden für die Abwicklung der Bestellung, d.h. insbesondere Reservierung, Buchung und Zahlung, Zustellung von Unterlagen, Abwicklung von Stornierungen und Erstattungen verwendet und gespeichert. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten zur Zahlungsabwicklung elektronisch gespeichert und verarbeitet werden und im Falle der Nichteinlösung in eine Sperrdatei aufgenommen werden.

## 29. THEATER ALS VORVERKAUFSSTELLE

Bei Veranstaltungen Dritter, deren Karten das Theater als Vorverkaufsstelle verkauft, gelten die Vorgaben des jeweiligen Veranstalters zu Umtausch, Rücknahme und Ermäßigung.

## 30. ABWEICHENDE REGELUNGEN

Das Theater kann von diesen AGB abweichende Regelungen treffen.